

Deutscher Botschafter in Prag besuchte die Bayerisch-Tschechische Hochschulagentur

BAYERISCHES HOCHSCHULZENTRUM FÜR MITTEL-, OST- UND SÜDOSTEUROPA

Der Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in der Tschechischen Republik, Dr. Christoph Israng, besuchte am 19. Februar 2019 die an der Universität Regensburg angesiedelte Bayerisch-Tschechische Hochschulagentur. Zum informellen Arbeitsgespräch mit dem Botschafter trafen sich Prof. Dr. Nikolaus Korber, Vizepräsident für Studium, Lehre und Weiterbildung der Universität Regensburg, Peter Endres, Kanzler der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg, und Nikolas Djukić, Geschäftsführer des Bayerischen Hochschulzentrums für Mittel-, Ost- und Südosteuropa.

Einführend informierte die Projektmanagerin der BTHA, Radka Bonacková, über den aktuellen Stand der bilateralen Hochschulkooperationen und über die Angebote der Bayerisch-

Tschechischen Hochschulagentur, die mit Veranstaltungen und Beratungsangeboten sowie mit strukturierten Stipendien- und Förderprogrammen die Vernetzung zwischen Bayern und Tschechien unterstützt. Seit 2016 wurden durch die BTHA aus Mitteln des Freistaats Bayern insgesamt 129 akademische Projekte und Mobilitäten mit insgesamt 2615 Teilnehmern gefördert und 163 Stipendien für Studienaufenthalte, Sommerschulen und Praktika an Studierende aus beiden Ländern vergeben.

Der Botschafter nahm die Informationen sehr interessiert entgegen und äußerte sich lobend über die positiven Entwicklungen im Hochschulbereich: „Die engen bilateralen Kooperationen in der Wissenschaft und der Austausch von Studierenden aus beiden Ländern tragen sehr positiv zu den guten nachbarschaftlichen Bezie-



v.l.: Nikolas Djukić (Geschäftsführer des Bayerischen Hochschulzentrums für Mittel-, Ost und Südosteuropa), Prof. Dr. Nikolaus Korber (Vizepräsident für Studium, Lehre und Weiterbildung der Universität Regensburg), Mgr. Radka Bonacková (Projektmanagerin der Bayerisch-Tschechischen Hochschulagentur), Dr. Christoph Israng (Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in der Tschechischen Republik), Peter Endres (Kanzler der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg). Foto: BTHA

hungen zwischen Deutschland und Tschechien sowie zu Innovationen im Wirtschaftsbereich auf beiden Seiten der Grenze bei. Die Zusammenarbeit zwischen Hochschulen in Bayern und Tschechien und die Arbeit der Bayerisch-Tschechischen Hochschulagentur spielen dabei eine Vorreiterrolle.“

Die Universität Regensburg und die OTH Regensburg stellten ihre zahlreichen Hochschulpartnerschaften, Forschungsk Kooperationen und Studienangebote mit dem Nachbarland Tschechien vor. Anschließend blieb noch Raum für gemeinsamen Austausch über die aktuellen Entwicklungen im Hochschulbereich in beiden Ländern.